

## PRESSEINFORMATION

### Auszeichnung für Klimaschutz im Kindergarten

#### Projekt „Kleiner Daumen – große Wirkung“ in Verlängerung

Am 9. Juli haben der Verband Region Rhein-Neckar, die Energieagentur Rheinland-Pfalz und das NaturGut Ophoven 15 Kitas aus der Metropolregion Rhein-Neckar mit dem Klima-Siegel für ihre Arbeit ausgezeichnet. Grund der Auszeichnung: Die Kitas setzen sich aktiv für den Klimaschutz ein. Die Prämierung mit Feedback-Workshop fand im Südstadtkindergarten in Hockenheim statt.

Die ErzieherInnen und Kinder der teilnehmenden Einrichtungen hatten sich seit Ende November 2014 mit Klimaschutz und Klimawandel auseinandergesetzt. Spielerisch lernten die Kinder, wie sie durch ihr Alltagsverhalten in der Kita oder zu Hause das Klima schützen können. „Die Kinder halten den Eltern den Spiegel vor“, weiß Petra Buchmann von der Kita Schwalbennest in Fürth. Somit ist das Projekt „Kleiner Daumen – große Wirkung“ ein Generationenprojekt für Kinder, Eltern und die ErzieherInnen.

„Die Kinder sind durchweg begeistert und haben sehr gut mitgemacht!“, so Kathrin Biron von der Städtischen Kita Oppau in Ludwigshafen. Ob beim Dreck-Weg-Tag im Wald, beim Basteln mit Abfall oder beim Einkauf im Bioladen nebenan – die Kinder haben viel gelernt. Das ErzieherInnen-Team erhielt in einem Workshop der Energieagentur Rheinland-Pfalz bzw. vom Verband Region Rhein-Neckar Tipps für den ressourcenschonenden Umgang mit Strom, Wasser und Wärme für die Kita und zu Hause.

Neben der Auszeichnung mit einer Plakette und Urkunde können sich die 15 Kitas über einen Apfelbaum der Müller Lebensraum Garten GmbH aus Mauer sowie eine Kiste Apfelsaft der Falter Fruchtsaft GmbH aus Heddesbach freuen.

„Kleiner Daumen – große Wirkung: Klimaschutz im Kindergarten!“ ist ein Kooperationsprojekt von der Energieagentur Rheinland-Pfalz, dem [Verband Region Rhein-Neckar](#) und dem [NaturGut Ophoven](#), das auch aufgrund des großen Erfolgs weitergeführt werden soll.

Mannheim 14.07.2015